

## **Vorlesungsreihe der VOPT an der Universität St. Gallen**

Dienstag 20.15 bis 21.45 Uhr. 28. Februar bis 27. März 2012

Raum HSG 09-112

Leitung: Dr. Ursula Germann, Lehrbeauftragte für öffentliche Vorlesungen

### **Neue Akzente in der Psychotherapie**

Die verschiedenen Schulen der Psychotherapie haben sich vielfältig weiterentwickelt. Dank wissenschaftlichen Erkenntnissen und den Erfahrungen aus therapeutischen Begegnungen mit Traumatisierten, mit Menschen in Krisensituationen, Berufstätigen, die unter Stress leiden oder sich ausgebrannt fühlen, verfeinern sich die Vorgehensweisen. In einer psychotherapeutischen Praxis werden oft wie unter einem Vergrößerungsglas die Unstimmigkeiten gesellschaftlicher Entwicklungen sichtbar. Auch die Therapie muss sich den gesellschaftlich bedingten Strukturveränderungen stellen. Ebenso wichtig aber ist es, ähnlich wie in der Pflege von Biotopen, den feinen, höchst komplizierten individuellen Geflechten mit ihren Chancen, Gefährdungen und Wachstumsgesetzen Achtsamkeit zu schenken. Dabei wird laufend Neuland betreten. Sensible Menschen haben oft feine Sensoren für sich ankündende Veränderungen. Die Psychotherapie lebt vom Glauben, dass der Einzelne die Zukunft nicht nur erleidet, sondern mitgestaltet.

### **28. Februar 2012**

#### Die Schematherapie – eine bedeutsame Erweiterung der kognitiven Verhaltenstherapie

Lic.phil. Florian Hug, Psychotherapeut FSP, Schematherapeut ISST. Externe Psychiatrische Dienste Aargau: Tagesklinik Aarau; Praxis in Zürich

„Das Verstehen von Narben früherer Verletzungen als Ausgangspunkt für neue Beziehungserfahrungen - eine schematherapeutische Betrachtung.“

### **6. März 2012**

#### Theorie und Praxis der Psychoanalyse

Dr. phil. Günther Rösler, Psychotherapeut und Psychoanalytiker Dornbirn, Lehranalytiker am Psychoanalytischen Seminar Vorarlberg: „Wünsche pflegen, Widerspruch hegen - Psychotherapie als Durchbruch zum Erwachsenwerden.“

### **13. März 2012**

#### Bindungstheoretische Konzepte

Dr. phil. Elisabeth Frick Tanner, Psychotherapeutin FSP, und Dr. med. FMH Robert Tanner-Frick, Psychiater und Psychotherapeut:  
„Traumaspezifische Psychotherapie“

### **20. März 2012**

#### Die psychische Dynamik in der Individualpsychologie Alfred Adlers

Dr. phil. Urs Peter Lattmann, Psychotherapeut FSP, Aarau; em. Prof. der FHNW:  
„Jedes Individuum hat seit frühester Kindheit sein eigenes, einmaliges Bewegungsgesetz, das all seinem Denken, Wollen und Handeln die Richtung gibt“ (nach A. Adler, 1933).

### **27. März 2012**

#### Der personenzentrierte Ansatz in der Psychotherapie

Dr. Donata Schoeller, Lehrstuhl Philosophie ETH Zürich:

„Was Sprache in der Therapie bewirkt. Philosophische Reflexionen zur klientenzentrierten Therapie“